

Herta Zoder

damit können wir eigentlich schon schließen

denn alle, die dich je einmal erlebt haben, wissen für immer was das heißt
Herta Zoder

Herta Zoder ist und war eine Marke
denn all dein tun war immer eins:
markant, unverwechselbar und sofort nach wenigen Sekunden einprägsam

vielleicht weil du 2 Möglichkeiten die das Leben so bietet, ich traue mir zu sagen zu 100% genutzt hast:

Eini ins Leben
wenn ich Pizzera und Jaus zitieren darf

und
voll drauf,

für die jüngeren unter uns

deine temperamentvolle Lebendigkeit hat sich kompromisslos in all deinen Lebensbereichen
durchgezogen
du hast zweifellos gelebt
in jeder Sekunde

in vollen Zügen mit jener temperantvollen, wirbelnden Flottheit,
die dich und alles was du getan hast, so markant gemacht hat

es würde mich nicht wundern, wenn du -ohne je groß darüber zu reden- dem Geheimnis des Lebens und
des Lebendigen ziemlich auf der Spur warst

Sentimentalität oder Verklärung, Statusdenken oder Arroganz waren dir fremd und oft auch ein Gräuel,

schwierig bis ich glaube unmöglich war es in distanzierter Laschheit neben dir zu existieren oder sich mit
dir zu langweilen

voll drauf ein ins Leben hat

auch geheißen, dass du alle -wirklich alle- Temperamente und Möglichkeiten zur Leidenschaft nuanciert auskostet hast

sanfte Innigkeit wenn man mit dir alleine sein durfte

heftiges Krachen im Gebälk, wenn du einen über die aktuelle Quelle deines Zorns unterrichtet hast

ehrlicher respektvollen Beifall, mit dem du ebensowenig gespart hast

um nur ein paar markante Beispiele zu nennen

herzhaft, saftig und vertrauenserweckend bist du uns gegenübergetreten

deine wirbelnde, temperamentvolle Flottheit hat wie aufs Aug gepaßt auf das Angebot und die Ideale der österreich weit agierenden Turnfamilie samt ihrer extrem entspannten Filiale in Blindenmarkt

alles schien wie für dich gemacht, du hast dich in alles voller Lust reingeschmissen

du warst somit ein weithin bekanntes und geachtetes Role-Modell und Sinnbild für den holoistischen

Turnbegriff deiner Zeit, den wir noch immer leben, wie du voll Freude geturnt und gymnastiziert, getanzt, gesungen und musiziert hast, aufgetreten bist, Wettkämpfe und Turnfeste bestritten, Feiern umrahmt und gestaltet, Reisen ermöglicht und unsere Liegenschaft gepflegt hast

mit deinen wöchentlichen Kinder- und Erwachsenen Turnstunden, hast du aber auch anderen Turnen

ermöglicht, ebenso hast du praktisch lückenlos bis vor wenigen Jahren mit der Turnermusi dir und anderen eine unkomplizierte Möglichkeit zum musizieren geboten

gesungen hast du auch außerhalb des Turnvereins, du warst mit ein prägender Teil des Alt sounds von Kirchenchor und Gesangsverein und der Herbsttage der ersten Stunden, was wir vielleicht noch genauer hören werden

Aufrichtig danken muss und möchte ich mich bei dir

persönlich aber auch stellvertretend für viele, wenn nicht für sehr viele, denen du wie mir dank deiner angstfreien, vorbehaltlos annehmenden aber geradlinigen Art ein Stück Leben ermöglicht hast, das sonst nirgends Platz gehabt hätte

du hast über den Turnverein einen familialen Rahmen geschaffen

wo unter deiner den eltern vertrauenserweckenden den kindern aber große freiheit gebende art manches oder gar vieles, bei einigen vielleicht auch entscheidendes möglich wurde, was aus verschiedensten Gründen daheim nicht ging - bei jedem war das sicher was anderes

wenn man eine Woche Gelegenheit hatte, nicht nur gerne in Erinnerungen zu schwelgen, sondern sich auch analytisch damit zu beschäftigen, was deine Faszination und unverwechselbarkeit eigentlich ausgemacht haben

dann kommt man vielleicht wie ich zu einem wort, dass du eigentlich selber nie gebraucht hast

modern

ohne modern sein zu wollen oder gar Moden hinterher zu rennen
hast du vor und für Jahrzehnten uns vorweggenommen, was man jetzt für gelingendes Zusammenleben
offiziell empfiehlt u.a. als psychohygienisch bezeichnet

menschen vorbehaltlos annehmen
mit deinem inneren nicht hinter dem Berg halten
offen und ehrlich zu kommunizieren, nicht nur mit Worten sondern mit Herz

denn ein "hinter dem Berghalten" war das deine nicht, auch konnte man dir übertriebene oder überhaupt
Zurückhaltung nicht nachsagen,
ganz im Gegenteil, man wußte binnen Sekunden woran man bei dir war und das ohne vieler Worte dank
deiner Offenheit deines Herzens

du warst stets lesbar,
denn du hast deinem Inneren weit mehr als viele deiner Zeitgenossen vertrauen können, ein
weichzeichnen, verklären oder glorifizieren von Gefühlen oder Taten war dir daher nicht nötig, im
Gegenteil du hast uns deine Gefühle angstfrei ziemlich genau so miterleben lassen können, wie sie grad
waren

damit mein ich dass du zb auch wenn du -was sehr selten geschah- traurig warst, hast du uns
herzerreißend daran teilhaben lassen, aber eben nur in dem Ausmaß wie du grad traurig warst - nicht
mehr und nicht weniger, ganz ohne Verklärung. du hast die Traurigkeit ebenso gelebt wie alles andere
was das Leben dir gerade geboten hat, aber kein Drama drausgemacht.

und das hat es für uns so leicht gemacht mit dir zu sein, nix war ein Problem, alles war nur voller Leben
und Bereitschaft zur Leidenschaft

Liebe Herta

du hast uns im Leben vieles leichtgemacht
u.a. von dir Abschied zu nehmen

viele Jahre warst du auch im hohen Alter für uns jederzeit besuchbar
wir durften erleben, was eini ins leben am Lebensabend bedeuten kann
wir haben gesehen, wie du die neue für dich ungewohnte Ruhe genossen und dich auch gerne etwas
verwöhnen hast lassen

spätestens beim Begräbnis vom Franz war uns allen klar, dass wir uns in einiger Zeit wieder hier
versammeln werden

Wir haben die Zeit genutzt,
waren oft bei dir
haben dich auch mehrmals zu uns in die Turnhalle und zu Jahreshauptversammlungen holen dürfen

durften dir nicht erst jetzt
sondern in ausreichend Gesprächen gott sei dank auch persönlich sagen,
wie sehr wir dich und deine Arbeit schätzen und geschätzt haben

Es war auch noch Zeit genug dich mit den höchsten Ehren des Turnvereins zu überschütten, wir haben
dich zur ersten und auf lange Sicht wohl einzigen EhrenTurnwartin des Vereins gemacht und konnten dir
und posthum Franz auch eine eigene turnGALA widmen

und dass die Festrede, die wir gleich hören werden, keine leere Wortwolke war, bewieß uns und vor allem
dir ein minutenlanger Applaus, den du erhobenen Hauptes, in vornehmer Eleganz und in deiner gewohnt
aufrechten und kontaktfreudigen Haltung zu Recht von 400 Besuchern entgegennehmen konntest
wovon vielleicht fast alle irgendwann mit dir geturnt haben

persönliche Erlebnisse hat jeder an dich zu Hauf, man kann stundenlang alleine in lebendigen
Erinnerungen an dich schwelgen und sich so in gute Stimmung bringen
du verzeihst wenn wir hier im gemeinsamen Gedenken auf Grund der Fülle auf Anekdoten verzichten
müssen

wenn im individuellen Gedenken der eine oder andere unter uns,
ganz ohne sentimentalität mitunter aber doch etwas traurig wird
so ist das schon ok
es hat einen ganz einfachen grund
es war so schön mit dir

turnschwester
herta zoder

langjährigste und ununterbrochenste vorturnerin des turnverein blindenmarkts
aller zeit
herz & seele des vereins
turnwartin, turnrätin, dietwartin
turnerin, leichtathletin, gymnastin, leidenschaftliche volkstänzerin, sängerin
und kampfrichterin bei unzähligen großereignissen im österreichischen
turnerbund

dir zu danken ist fast unmöglich
in einem satz: du warst das pulsierende herz und das stabile rückenmark des
turnvereins

mit deiner leidenschaft und deiner ganz speziellen verve hast du unzählige
menschen zum turnen gebracht und ihnen auch einen hauch deiner
lebensbejahenden aktiven einstellung nähergebracht

du warst und bist die zentrale vorturnerin im verein, der ohne dich im letzten
jahrhundert unvorstellbar war und kaum bestand gehabt hätte

legendär deine unzähligen turnstunden, die du für jung und alt verlässlich,
engagiert und actionreich abgehalten hast

legendär dein apfelstrudel, der manches vereinsproblem gelöst hat

legendär dein wesen, deine herzliche art, deine aufbrausendes temperament,
dein schwung, legendär auch deine vernichtenden worte und deine liebe für
alle turner und turnerinnen

legendär dein vermögen, das ruder auch mal anderen zu überlassen und
rechtzeitig wieder zu übernehmen, legendär deine fast unmerkliche art dich
zurückzuziehen

wir danken einer legende